

WORT

Pfarrer Beat Müller, HOSPIZ IM PARK

Pfarrer Thomas Mory, Ref. Kirchgemeinde Arlesheim

MUSIK

Hannah Medlam Sopran

Lukas Medlam Violine

Maria Sohn Violine

Ingrid Seifert Viola

Charles Medlam Violoncello

Gernot Mayer Kontrabass

Sebastian Wienand Orgel

**Herzlichen Dank für Ihre Kollekte zu Gunsten
des HOSPIZ IM PARK**

HOSPIZ IM PARK
Klinik für Palliative Care
Stollenrain 12, 4144 Arlesheim, Tel: 061 706 92 22
www.hospizimpark.ch



HOSPIZ • IM PARK

Klinik für Palliative Care

Stollenrain 12, CH-4144 Arlesheim
Tel +41 (0)61 706 92 22, Fax +41 (0)61 706 92 20
www.hospizimpark.ch, info@hospizimpark.ch
Alle Versicherungsklassen

FESTLICHE GEDENKFEIER MIT WORT UND MUSIK

Reformierte Kirche Arlesheim

Sonntag, 3. November 2019, 17 Uhr

Johann S. Bach Sinfonia aus BWV 196
(1685-1750)

Georg F. Händel Dank sei Dir, Herr
(1685-1759)

Marc-Antoine Charpentier Grave aus Sonate à Quatre Parties
(1634-1704)

Charles Gounod Ave Maria
(1818-1893)

Georg F. Händel Ich weiss, dass mein Erlöser lebet
(1685-1759)

Kerzenritual mit Lied **Im Dunkel unserer Nacht**

François Couperin Sonate à 4 „La Sultane“
(1668-1733) Gravement

Lukas Medlam Gebet IV
(1985-...)

Giovanni Pergolesi Aus Stabat Mater: Vidit suum dulcem natum
(1658-1695)

DANK SEI DIR, HERR! von Siegfried Ochs
Segne das Glück, segne den Tag
Vater, der alles vermag.

Lasse Dein Antlitz über uns leuchten in Ewigkeit
Gib' uns Liebe und Treue für Allezeit
Dank sei Dir etc.

AVE MARIA

gratia plena. Dominus tecum.
Benedicta tu in mulieribus,
et benedictus fructus
ventris tui, Iesus.
Sancta Maria, Mater Dei,
ora pro nobis peccatoribus,
nunc et in hora mortis nostrae.
Amen.

Gegrüßet seist du Maria
voll der Gnade, der Herr ist mit dir,
Du bist gebenedeit unter den Frauen
gebenedeit ist die Frucht
deines Leibes, Jesus.
Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder jetzt
und in der Stunde unseres Todes.
Amen.

ICH WEISS, DASS ... von Charles Jennens
Ich weiss, dass mein Erlöser lebet, und dass
Er erscheint an dem jüngsten Tag in dieser Welt.
Wenn Verwesung mir gleich drohet,
wird mein Auge Gott doch sehen.
Denn Christ ist erstanden von dem Tod,
der Erstling derer die schlafen.

GEBET IV, AM ABEND? von Ingrid Seifert

Könnte das Tal ohne Berge sein
und das Ja ohne Nein?
Kann der Fluss voller Tränen
vom Wünschen und Sehnen
vom Lachen und Scherzen
ein Feuer im Herzen
entfachen?

Könnte die Wunde die Heilung sein
und der Tod ohne Pein?
Kann das Meer voller Kronen
die schäumend belohnen
das Dröhnen der Wogen
den farbigen Bogen
verhöhnen?

Könnte das Ende der Anfang sein
Und das Grosse so klein?
Wärmende Sonnenstrahlen
den Schattenhain malen
der lobend mich kühlet
wenn all ist erfüllet
am Abend?

Aus STABAT MATER

Vidit suum dulcet natum
moriendo desolatum
dum emisit spiritum

Sie sah ihren süßen Sohn
sterbend verlassen, ohne Trost
da er den Geist aushauchte.